

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

120 (2.5.1880) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 120. Zweites Blatt.

Sonntag den 2. Mai

1880.

## Freiwillige Feuerwehr.

### II. Compagnie.

2.1. Montag den 3. Mai, Abends 8 Uhr, Monatsversammlung bei Kamerad Kessler, Birkel 28. Döring.

### Wohnungen zu vermieten.

- \* 2.1. Durlacherstraße 51 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod.
- \* Durlacherstraße 61 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Holzplatz, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.
- \* Durlacherstraße 73 ist der zweite Stod, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Wasserleitung, auf den 23. Juli zu vermieten. Auf Verlangen kann auch 1 Zimmer im 1. Stod, welches sich als Geschäftszimmer eignet, dazu gegeben werden. Zu erfragen im 1. Stod daselbst.
- \* 2.1. Friedrichsplatz 7 ist im obersten Stodwerke eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
- \* 2.1. Herrenstraße 32 ist eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit oder ohne Werkstätte und sonntägigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.
- \* Karlstraße (verlängerte) 28 ist eine Wohnung, bestehend aus einem größeren tapezirten Zimmer, Küche, Keller, Antheil am Speicher und Trockenplatz, zu vermieten. Die Wohnung ist für sich abgeschlossen. Näheres im untern Stod.
- \* Karlstraße 39 ist im Hinterhaus im zweiten Stod eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Speicher, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.
- \* Lessingstraße (Neubau) sind auf den 23. Juli oder früher Wohnungen zu vermieten, mit Glasabschluß, Wasserleitung und Entwässerung versehen.
- \* Luisenstraße 45 sind auf 23. Juli zwei Wohnungen, die eine im 3., die andere im 4. Stod, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an Waschküche und Speicher, zu vermieten. Näheres im zweiten Stod.
- \* Ruppurrerstraße 32 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. Juli zu vermieten.
- \* Ruppurrerstraße 74 ist der 2. Stod, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, mit Gas- und Wasserleitung, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stod.
- \* Schützenstraße 39 ist eine hübsche, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.
- \* Sophienstraße 56 ist eine freundliche Mansardenwohnung im 2. Stod, mit Aussicht auf die Straße und Gärten, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, auf 23. Juli an ordentliche Leute zu vermieten.
- \* Waldbornstraße 64, Neubau, sind im 2. Stod zwei Wohnungen, bestehend in je 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Mansardenkammer nebst Antheil am Waschhaus, auf den 23. Juli zu vermieten.
- \* 2.1. Werderstraße 53 ist eine Wohnung im 4. Stod mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Glasabschluß und Wasserleitung sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.
- \* Bähringerstraße 25 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses.
- \* Bähringerstraße 57 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer und Alkov nebst Zugehör (Wasserleitung), auf den 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stod des Vorderhauses.
- \* Eine Wohnung von 2 Zimmern, auf die Straße gehend, eine Treppe hoch, ist sogleich oder später zu vermieten: Kaiserstraße 201, Eingang Waldstraße.
- \* Sogleich zu beziehen eine Wohnung ebener Erde von 2 Zimmern, Keller und Holzplatz von einer kleinen Familie. Näheres Schützenstraße 39.

\* In dem 3. Stod eines Vorderhauses ist eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Glasabschluß um den billigen Preis von 180 M. auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Zimmer zu vermieten.

\* Kaiserstraße 48, 2 Stiegen hoch, ist ein schönes, möbllirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

**Zimmer.** Ein möbllirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Ludwigplatz 40 b im 3. Stod.

\* Kaiserstraße 187 ist im Hinterhaus, 2 Stiegen hoch, ein freundliches, möbllirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

\* Birkel 11, in der Nähe des Finanzministeriums, ist ein gut möbllirtes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder auf 15. Mai zu vermieten.

\* Bahnhofstraße 54, nächst dem grünen Hof, ist ein hübsch möbllirtes Zimmer, parterre, sogleich oder auf 1. Juni mit oder ohne Pension zu vermieten.

\* Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geiß, sind sofort 3 möbllirte, auf die Straße gehende Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

\* Zwei schöne, helle, nach der Straße gehende, möbllirte Zimmer, nahe der Kaiserstraße, sind einzeln oder zusammen sofort zu vermieten. Näheres Kronenstraße 13, zwei Treppen hoch.

\* Ein gut möbllirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist auf 15. Mai zu vermieten: kleine Herrenstraße 6, parterre.

\* Ein freundliches, gut möbllirtes Parterrezimmer mit besonderem Eingang ist sogleich oder auf den 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres verl. Karlstraße 16, Hinterhaus, parterre.

\* Kronenstraße 5 ist im Seitenbau ein heizbares, unmöbllirtes Zimmer zu vermieten.

\* Kaiserstraße 52, eine Stiege hoch, ist ein hübsch möbllirtes Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Bähringerstraße 10 ist ein gut möbllirtes Zimmer, auf Verlangen auch zwei, an einen soliden Herrn auf 15. Mai oder 1. Juni zu vermieten.

\* Ein unmöbllirtes Zimmer ist sogleich oder später an eine einzelne Person zu vermieten: Sophienstraße 16 im Hinterhaus im 2. Stod.

\* 2.1. Zwei ineinandergehende Zimmer, nach Belieben beide auf die Straße gehend oder eines in den Hof, sind sogleich zu vermieten: Blumenstraße 25 im 2. Stod.

\* 2.1. Werderstraße 53 ist ein gut möbllirtes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* Bähringerstraße 61 ist ein auf die Straße gehendes, freundlich möbllirtes Zimmer sogleich oder später um billigen Preis zu vermieten. Näheres daselbst im Vorderhaus.

\* Amalienstraße 61 ist im Seitenbau ein großes, helles Parterrezimmer, mit Aussicht in Gärten, möbllirt oder unmöbllirt an eine einzelne Person sogleich oder später zu vermieten.

\* Bähringerstraße 3, parterre, sind 2 möbllirte Zimmer mit 2 Betten um 20 M. zu vermieten.

Ein schön möbllirtes und zwei unmöbllirte Zimmer sind zu vermieten: Bähringerstraße 32 im 3. Stod.

\* Ein möbllirtes Zimmer mit zwei Betten und Kochofen ist sogleich oder auf 15. Mai zu vermieten. Zu erfragen Birkelstraße 18 im Hinterhaus parterre.

\* Ein gut möbllirtes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 38 im 3. Stod.

\* Schützenstraße 39 ist sogleich oder später ein schönes, geräumiges, nach der Straße gehendes Zimmer zu vermieten. Näheres im 3. Stod rechts.

\* Spitalstraße 40 sind im Vorderhaus zwei möbllirte Zimmer (Bohn- und Schlafzimmer) sogleich oder auf 15. Mai zu vermieten.

\* Ein möbllirtes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Auch können einige Herren Kost erhalten: Mittagstisch 45 Pfennig, täglich 1 Mark. Näheres Werderstraße 28 im 4. Stod rechts.

\* Ein schönes und gut möbllirtes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten: Fasanenstraße 4.

\* Durlacherstraße 42 ist im 2. Stod ein auf die Straße gehendes, möbllirtes Zimmer an einen anständigen Arbeiter sogleich zu vermieten; auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

### Werkstätte zu vermieten.

\* Geschäftsräume, worin seit längerer Zeit ein Anstreicher-Geschäft betrieben wurde, welche auch als Lagerraum und Kontor verwendet werden können, sind nebst Wohnung auf 23. Juli zu vermieten: Sophienstraße 56.

### Zimmer-Gesuch.

Ein einfach möbllirtes Zimmer wird sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Chiffre W. H. im Kontor des Tagblattes abgeben.

### 6.3. Läden zu vermieten.

Zwei Läden mit Wohnung in der Kaiserstraße sind auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres sub J. 6733 a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

Zwei schöne, gut möbllirte, ineinandergehende

**Zimmer**  
sind sogleich oder später zu vermieten. Näheres J. 6735 a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.2. Eine solide, gewandte

**Kellnerin,**  
jetzt noch hier in Stellung, sucht sogleich oder baldigst Engagement in einem besseren Café. Näheres sub K. 6776 a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.2. Ein mit gutem Zeugniß versehener, junger Mann sucht Stelle als

**Herrschafte-Kutscher.**  
Derselbe war schon längere Zeit in mehreren Häusern thätig. Näheres sub M. 6788 a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.2. Ein kräftiger Mann gesetzten Alters, welcher gut mit Pferden umgehen kann, sucht Stelle als

**Hausbursche,**  
Kutscher oder dergleichen. Näheres unter J. 6775 a bei Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

### Dienst-Anträge.

\* Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und die häuslichen Geschäfte verrichten kann sowie gute Zeugnisse besitzt, findet sogleich eine Stelle: Kronenstraße 26 im Laden.

Ein Zimmermädchen wird sogleich gesucht.  
Hötel Prinz Wilhelm.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen aus besserer Familie, welches sehr gut nähen, bügeln und das Zimmerreinigen versteht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen Leopoldstraße 3 im dritten Stod.

\* Ein mit guten Beugnissen versehenes Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, nähen, bügeln und kochen kann, sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Hirschstraße 9 im 2. Stock.

**Kapital auszuleihen.**

2.1. 18000 M. sind auf 23. Juli gegen 1. Hypothek und doppelte Versicherung zu 5% auszuleihen. Auskunft bei C. Baumann, Akademiestraße 20.

**400 Mark**

werden auf 6 Monate gegen guten Zins und genügende Bürgschaft gesucht. Anerbieten unter K. 105 besorgt das Kontor des Tagblattes.

**Schneider-Gesuch.**

Einige Arbeiter auf große und kleine Stücke finden Arbeit bei

**S. Kübling**, Schneidermeister, Herrenstraße 12.

**Arbeiterinnen-Gesuch.**

\* Es finden noch einige Arbeiterinnen sogleich dauernde Beschäftigung: verl. Schützenstraße 73. — Dasselbst werden Lumpen und alte Metalle angekauft.

**Stelle-Antrag.**

\* Ein fleißiges Mädchen, welches gut serviren kann, wird zur Aushilfe gesucht: Mühlburgerstr. 9.

**Monatsdienst-Antrag.**

Eine brave, reinliche Person wird zum sofortigen Eintritt für einen Monatsdienst gesucht. Näheres Werberstraße 42 im Laden.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

\* Ein junges Mädchen, welches das Kleidermachen erlernen will, kann sogleich unentgeltlich in die Lehre treten: Kaiserstraße 102, parterre.

**Kaufmännische Lehrstelle.**

\* Für einen jungen Mann mit guter Schulbildung und schöner Handschrift wird auf einem Comptoir, auf welchem ihm Gelegenheit zur tüchtigen Ausbildung geboten ist, eine Lehrstelle gesucht. Gest. Offerten sind an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 99 erbeten.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Wäsche zum Bügeln wird fortwährend angenommen, schön besorgt und billig berechnet; auch wird Wäsche zum Waschen angenommen bei Frau Stabli, Akademiestraße 13.

**Empfehlung.**

\* 3.1. Eine Büglerin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in und außer dem Hause, auch wird Wäsche jeder Art zum Bügeln angenommen und schön und pünktlich besorgt: Schützenstraße 79 im 2. Stock des Hinterhauses. — Auch würde daselbst ein Mädchen, welches im Kleidermachen und Webnähen erfahren ist, noch einige Kunden annehmen.

**Kartoffeln zu verkaufen.**

\* Kaiserstraße 3, im Gasthaus zum Grünen Baum, werden gute Pfälzer Kartoffeln centner- und fimmtrwelfe billigst abgegeben.

**Anzeige.**

3.1. Wegen Geschäftsverlegung beabsichtigen wir, unsern Zimmerplatz, an der Wilhelmstraße unter Nr. 46 und 48 gelegen, nebst den darauf befindlichen Gebäulichkeiten, bestehend aus einer großen Werkstätte, Stallung, Remise und drei großen Schoppen, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Der Platz hat eine Front von ca. 44 1/2 Meter, eine Tiefe von ca. 62 1/2 Meter und einen Flächeninhalt von 301 Quadrat-Ruthen. Das anstoßende Wohnhaus Wilhelmstraße Nr. 44 kann ebenfalls mit erworben werden. Näheres an unserm Bureau, Wilhelmstraße 44. **Hölzer & Weher.**

**Verkaufsanzeigen.**

\* Eine Original-Singer-Nähmaschine mit Fußbetrieb ist billig zu verkaufen: durch Commissionär Gaffner, Lammstraße 2.

3.1. Ein ganz neues, hohes Kinderstühlchen, sowie ein gebrauchtes mit Einrichtung sind zu verkaufen: Luisenstraße 15, 2. Stock. (H. 6784 a.)

\* Wegen Umya sind Kreuzstraße 5 im Hinterhaus im 2. Stock 2 Küchenschranke, 1 großer, vierediger Tisch mit zwei Schubladen, 1 Koffer, 1 Nähmaschine (Kettenstich), 2 Weinfässer, 50 Liter haltend, 1 großer Kuber, 1 Gestell für Pferdegeschirre, 2 Gänsehälle, 1 Schild, 1 Bettlade, 2 Lettern und eine Parthie Flaschen zu verkaufen.

\* Ein Küchenschrank, zwei französische Bettladen mit oder ohne Koft, ein Schreibtisch und ein sehr guter, eiserner Herd unter Garantie werden äußerst billig abgegeben: Sophienstraße 8.

3.1. Wegen Mangel an Platz ist ein großer **Reisekoffer** um annehmbaren Preis zu verkaufen; derselbe eignet sich besonders für Auswanderer oder sonstige weite Reisen. Zu erfragen Jähringerstraße 27 im 3. Stock.

\* Ein gebrauchter **Schreibtisch** ist billig zu verkaufen: Bismarckstraße 27 im 3. Stock.

**Kochherd,**

ein großer, ist ganz billig zu verkaufen: Ritterstraße 9. 2.1.

**Kanarienvogel (Harzer),**

junge Hähnen und Hennen, auch einige ältere, worunter ein echter Holländer, werden mit und ohne Käfige billig abgegeben: Herrenstraße 60 im 2. Stock. **Drahtkäfige** fast noch neu.

**Hauskauf-Gesuch.**

\* Ein Haus mit Einfahrt, großem Hof oder Garten, wird in der großen Herren-, Amalien-, Stephaniens-, Akademie-, Sophien-, Wald- oder Karlstraße zu kaufen gesucht. Gest. Anerbieten nimmt **J. Brächle**, Kaiserstraße 179, entgegen.

**Kauf-Gesuch.**

\* Eine **Spezerei-Ladeneinrichtung** wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Größe und des Preises im Kontor des Tagblattes unter **J. R. Sch.** Nr. 100 abzugeben.

**Ein Sopha (Kanapee),**

einzelne oder mit Fauteuil, gebraucht aber gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 50 erbeten.

**Kostlich-Anerbieten.**

\* 3.1. In einem guten, bürgerlichen Mittagstisch zu 50 Pfa. können noch einige Herren theilnehmen. Näheres Adlerstraße 31, 1 Treppe hoch. Auch ist daselbst ein elegant möblirtes Zimmer mit Balkon und Schlafzimmer auf 1. Juni an 1 oder 2 Herren zu vermieten.

**Wirtschaft zu verpachten.**

In bester Geschäftslage ist eine frequente Wirtschaft auf 23. Juli zu verpachten. Offerten unter Chiffre B. nimmt das Kontor des Tagblattes an.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Anzeige.**

\* Die amerikanische **Handschuhwascherei**, bisher **Blumenstraße 10**, befindet sich von heute an **kleine Herrenstraße 19 parterre**, was ich meinen Kunden hiermit empfehlend anzeige, und werden wie bisher täglich **Glaschandschuhe** gewaschen per Paar zu 15 Pfa., sowie **Federn** auf das Schönste gekräuselt.

**Wohnungsveränderung.**

\* Unterzeichneter wohnt von heute an **Kaiserstraße 179**, Seitenbau, 2. Stock.

**J. Brächle**, Häuser- und Güteragent.

\* Unterzeichnete wohnt von jetzt an **neue Waldstraße 48**, Hinterhaus. — Auch kann daselbst noch ein Mädchen in die Lehre treten.

**Käthchen Fink**, Kleidermacherin.

**Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.**

\* Ich Unterzeichnete zeige einem hohen Adel und verehrlichen Publikum ergebenst an, daß ich meine Wohnung **Waldhornstraße 60** verlassen habe und nun **Kaiserstraße 99** eingezogen bin. Für das mir bisher geschenkte Wohlwollen dankend, empfehle ich mich auch ferner im **Vogelgeschäft** in und außer meiner Wohnung und sichere reelle und prompte Bedienung zu. Hochachtungsvoll

**Auguste Vollmer**, Modistin, Kaiserstraße 99.

**Wohnungsveränderung.**

**A. Kohler**, Kleidermacher, wohnt von heute an **Jähringerstraße 32**.

**Wohnungsveränderung.**

\* Frau **Loz Wittwe**, Krankenwärterin, wohnt von heute an **Karlstraße 25** im 2. Stock des Hinterhauses.

**Frische holl. Soles, neue Matjes Häringe, 1<sup>o</sup> Elb-Caviar, Neue Lissaboner Kartoffeln**  
empfehlen **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

**Flaschen-Bier**

aus der Brauerei von **Fr. Höpfer**. Lagerbier per Flasche 18 Pfa., Exportbier " " 20 Pfa., bei **H. Bassler**, Durlacherstraße 3.

**Naphthalin,**

**Camphor, Motteneffenz, selbstgemahlene Insektenpulver**  
empfehlen die Materialwaarenhandlung **Karl Roth**, Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Stahlspäne,**

**Fußboden-Glanzlacke** etc.  
empfehlen die Materialwaarenhandlung **Karl Roth**, Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.**

3.1. Hiermit erlaube mir, einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum ergebenst anzuzeigen, daß meine **Seiffabrik** en gros & en détail von **Seibelberg** hierher verlegt und eröffnet habe. Es wird nun mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Kunden und Abnehmer durch nur gute und reelle Waare zu bedienen, um ein ferneres Wohlwollen zu erhalten.

Für das mir seit bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, zeichne hochachtungsvoll

**N. Herion**, Seiffabrikant, Kaiserstraße 43.

Karlstraße, den 1. Mai 1880. NB. Bei Abnahme von 10 Pfund auf hiesigem Plage frei in's Haus geliefert; auch wird kleineres Quantum abgegeben. **D. O.**

**Für Herren!**

Fertige **Sommer-Paletots** in schönen Farben, neuen Dessins und gutem Schnitt von Mark 20.— an

bei **Wilhelm Flnckh**, Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

**Kaiserstraße 112.**

Unterröcke	von M.	1.25 an,
Damenhemden	" "	1.25 "
Herrenhemden	" "	2.25 "
Herrenkragen	" "	0.24 "
Damenkragen	" "	0.18 "
Arbeitshemden	" "	1.45 "
Damenschürzen	" "	0.45 "
Kinderschürzen	" "	0.25 "
Vorhänge, per Elle	" "	0.24 "
Negligé-Hauben	" "	0.25 "

**Elise Dambacher,**

Kaiserstraße 112.

### Eine neue Sendung **Glacé-Handschuhe**

in Ziegenleder ist eingetroffen und empfehlen  
**F. Wolff & Sohn,**  
104 Kaiserstraße 104.

### Das **Handschuh-Geschäft** von



**185**  
Kaiserstrasse  
empfiehlt  
in  
reichster Auswahl:

### **Sommer-Handschuhe**

von 25 Pf. an das Paar bis zu  
den feinsten Sorten,

### **Dänischleder-Hand- schuhe,**

2kn., von 1 Mark an das Paar  
und feinere in den modernsten  
Farben,

### **Glacé-Handschuhe,**

englisches, französisches und  
deutsches Fabrikat erster Häuser,  
in

### **Ziegen- u. Lammlleder, Militär-Handschuhe**

in Wasch-, Wild- und Dänisch-  
Leder, 1- und 2kn.

**Anerkannt billigste Preise**  
unter  
**Garantie der Güte.**

Als **Specialität** im Verfertigen  
von **Toupet** und **Perrücken** em-  
pfehlen sich

**F. J. Boleslawsky, Friseur,**  
Waldstraße.

### **Kaiserstraße 112.**

**Shirtings, Leinwand, Ma-  
dapolame, Piqués, Satins** zu  
billigen Preisen in reeller Waare.

**Elise Dambacher,**  
Kaiserstraße 112.

### **J. Ochs,**

**Gas- und Wasser-Installateur,**  
Kreuzstraße 6,

empfiehlt sich unter Zusicherung promptester und  
billigster Bedienung zur Herstellung neuer Gas-  
und Wasserleitungen sowie auch aller in das  
Installationsfach einschlagenden Reparaturen.

#### **Empfehlung.**

\* Unterzeichneter empfiehlt sich im Reparieren  
und Polieren von Möbeln bei reeller Bedienung.

achtungsvoll  
**Gg. Striefler, Schreinermeister,**  
Bähringerstraße 55.

### **Thonwaarenfabrik, Ziegel- und Backsteinbrennerei**

### **C. F. Riether,**

Grünwinkel,  
vormals J. G. Gutmann,  
empfiehlt:

**Bauornamente, Figuren und Vasen,  
Thonöfen jeder Heizungsart,  
Kaminwandstücke** in verschiedenen Sor-  
ten für Einfach- und Doppelwände,  
**Gartenbeeteinfassungssteine,  
Dachziegel** prima Qualität,  
**Firstziegel und Luftziegel,  
Kalzziegel,  
Reichs- und Backsteine,** gewöhnliche,  
**Reichs- und Backsteine,** halbsaubere,  
**Reichs- und Backsteine,** saubere,  
**Rollsteine, Klöschchen, runde Abtritt-  
steine,  
Kaminsteine, Backofensteine u. Back-  
ofenherdplatten,  
Mosaikfußbodenplatten** für Trottoirs,  
Hausfluren, Küchen etc,  
**hochfeuerfeste Steine,  
Schwarz- und Weißkalk.**

### **Erklärung.**

\* Die Unterzeichnete bringt hiermit zur öffent-  
lichen Kenntniß, daß die Ehefrau des Assistenten  
Anton Beck dahier die am 27. Februar d. J.  
gegen sie gebrauchten beleidigenden Aeußerungen zu-  
rückgenommen, deshalb Abbitte geleistet und der  
Unterzeichneten die Erklärung abgegeben hat, sie für  
eine ehrliche, rechtschaffene Frau zu halten.  
Karlsruhe, den 1. Mai 1880.

**Magdalena Wurster.**

#### **Empfehlung.**

\* In der Weinhandlung Wilhelmstraße 31 wer-  
den fortwährend **reine Weine** über die Straße  
im Kleinen wie im Großen abgegeben. Die Weine  
eignen sich ihrer Reinheit wegen besonders für Kranke.

**Franz. Rothweine:** Montagne 20 Pf., Giron  
25 Pf., Roussillon 28 Pf. per 1/2 Liter; **Weiß-  
weine** zu 14, 18 und 20 Pf.; **Frankfurter Apfel-  
wein:** 1/2 Liter 14 Pf., 1/4 Liter 26 Pf. Größeres  
Quantum wird billiger abgegeben bei

**Karl Reichert.**

### **Café Seyfried,**

16 Birkel 16.

\* **Frische Sendung Oberkirchener Lager-Ex-  
portbier, sowie Prink'sches Lager-Exportbier.**

#### **Gasthaus zu den Drei Lilien.**

Heute früh von halb 10 Uhr an warme Fleisch-  
pastetchen, Abends reichhaltige Speisefarte, was  
empfehlend angezeigt  
**R. Kaiser.**  
Ebenfalls können ein oder zwei Mädchen unter  
günstigen Bedingungen das Kochen gründlich erlernen

#### **Kartoffeln,**

neue Affaboner, 30 Pf. per Fund, Erbsen, Gelbe-  
röhren, französischen Blumentob, Spargeln, Kops-  
salat, Meerrettig, Sauerkraut auf dem Markte und  
Schwanenstraße 17 bei Frau **Buhlinger, Wwe.**

### **Brauerei Bornhäuser,**

Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße.  
Sonntag Nachmittag 5 Uhr

### **Concert**

vom Septett des Bad. Feld-Artillerie-  
Regiments Nr. 14.

### **Todesanzeige.**

\* Freunden und Bekannten machen wir hier-  
mit die traurige Mittheilung, daß unsere liebe  
Schwester und Schwägerin

**Franziska Maurer,** geb. Faas,  
in St. Francisko nach mehrmonatlichem schwerem  
Leiden uns am 9. April durch den Tod entrisen  
wurde.

Wir bitten um stille Theilnahme.

Karlsruhe, den 2. Mai 1880.

**Friedr. Faas, Partikulier,  
Sophie Faas.**

### **Todes-Anzeige.**

\* Schmerzfüllt theilen wir Freunden und Be-  
kannten die Trauernachricht mit, daß unsere liebe  
Schwester, Tante und Schwägerin  
Fräul. **Emilie Schneeberger,** Privatiers,  
nach längerem Leiden am 30. April d. J. sanft  
entschlafen ist.

Karlsruhe, den 1. Mai 1880.

Die trauernden Hinterbliebenen.

### **Todesanzeige.**

Nach langem, schwerem Leiden verschied heute  
früh 8 Uhr unser lieber Gatte und Vater

### **Michael Joseph Gaier,**

Großh. Staatsministerial-Registrator,  
im Alter von 55 Jahren.

Karlsruhe, den 1. Mai 1880.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag den 3. Mai, Vor-  
mittags 9 Uhr, vom Trauerhause, Stephaniens-  
straße 67, aus statt.

Sollte einer oder der andere seiner vielen Freunde  
und Bekannten bei der speciellen Anzeige über-  
gangen worden sein, so bittet man, Obiges für  
solche anzusehen.

### **Dankagung.**

\* Für die innigste Theilnahme während des  
langen Leidens sowie bei der Beerdigung unserer  
nun in Gott ruhenden Schwester

### **Sophie Lorenz,**

insbesonbere für die zahlreiche Blumenpende spre-  
chen wir unsern Dank aus.

Karlsruhe, den 30. April 1880.

In Namen der Hinterbliebenen:

**Luisa Lorenz.**

### **Gesangverein Germania.**

\* Sonntag den 2. Mai Ausflug nach Geb-  
gingen mit Musik, wozu sämtliche activen und  
passiven Mitglieder freundlichst eingeladen sind.

Zusammenkunft bei unfrem Vereinsmitglied  
**Müller zum Angarten.**  
Abgang punkt 1 Uhr.

**Der Vorstand.**

### **Gesangverein Badenia.**

Heute Sonntag den 2. d. M. findet bei günsti-  
ger Witterung ein

### **Maiausflug**

nach **Beiertheim** in's **Stephanienbad** statt, wozu  
wir unsere verehrlichen Mitglieder mit ihren  
Familienangehörigen freundlichst einladen.

Abmarsch mit Musik präcis 2 Uhr am Krieger-  
denkmal.  
**Der Vorstand.**

### **Sonntags-Verein**

zur **Fortbildung schulentlassener Mädchen.**  
— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag  
von 4-6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 4b.



### **Sprizen- Mannschaft.**

I. Comp.  
Montag Abend  
zu Kamerad **Grimm.**

### **Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 2. Mai. II. Quartal. 62.  
Abonnements-Vorstellung. Wegen Heiserkeit  
des Herrn **Rosenberg** statt der angekündig-  
ten Oper „Die Jüdin“: **Lobengrin.** Große  
romantische Oper in 3 Akten von **Richard  
Wagner.** Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 4. Mai. Aenderung der  
Abonnements-Nummer. II. Quartal. 64.  
Abonnements-Vorstellung. **Unerträglich.**  
Lustspiel in 1 Akt von G. zu Putlitz. **Der  
Damenkrieg.** Lustspiel in 3 Akten nach  
Scribe und Legouvé, übersetzt von Laube.  
Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 5. Mai. Theater in Baden.  
29. Abonnementsvorstellung. **König Lear.**  
Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare, nach  
der Uebersetzung von H. Woz. Anfang 6 Uhr

